

2164 – KLEID MIT PUFFÄRMEL

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen weiche, dünne Kleiderstoffe aus natürlichen oder Mischfasern.

AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 5 Knöpfe
- verdeckter Reißverschluss
- Gummiband 1 cm breit

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: alle Nähte - 1 cm, am unteren Saum des Kleides und am Saum des Ärmels – 2 cm.

ACHTUNG! Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite! Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken achten, sie müssen übereinstimmen.

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Oberes Rückenteil - 2
2. Mittleres Rückenteil - 2
3. Seitliches Rückenteil - 2
4. Oberes Vorderteil im Stoffbruch - 1
5. Mittleres Vorderteil im Stoffbruch - 1
6. Seitliches Vorderteil - 2
7. Ärmel - 2



NÄHEN

1. Die Teilungsnähte des unteren Rückenteils zusammennähen, Nahtzugaben zur Mitte bügeln und versäubern. Oberes Rückenteil an das untere Rückenteil nähen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.
2. Die mittlere Rückennahtkante an jedem Teil einzeln versäubern. Die hintere Mittelnäht von der Reißverschlussmarkierung bis zur unteren Kante schließen, Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den verdeckten Reißverschluss einnähen.
3. Abnäher im oberen Vorderteil nähen, Abnäherinhalt zur vorderen Mitte hin bügeln. Die Teilungsnähte des unteren Vorderteils schließen, Nahtzugaben zur Mitte bügeln und versäubern. Oberes und unteres Vorderteil zusammennähen, Nahtzugaben nach oben bügeln und versäubern.
4. Schulternähte schließen, Nahtzugaben nach hinten bügeln und versäubern.
5. Ein Schrägband (falls nicht fertig vorhanden) im 45°-Winkel zuschneiden, 4 cm breit und 5 cm länger als der Halsausschnitt. Schrägband längs zur Hälfte rechts auf rechts zusammenfalten und bügeln. Schrägband rechts auf rechts an den Halsausschnitt nähen. Nahtzugaben einschneiden. Schrägband nach innen wenden und entlang der Bruchkante aufsteppen. Naht bügeln. Die Bandenden am Reißverschlussband fixieren.
6. Zwei Streifen im 45°-Winkel zuschneiden, 2,5 cm breit und jeweils 50 cm lang, für die Bindebänder. Streifen längs zur Hälfte rechts auf rechts falten und 0,5 cm von der Bruchkante absteppen. Streifen wenden, ausformen und bügeln. Ein Ende nach innen schlagen und absteppen.
7. Seitennähte schließen, dabei die Bindebänder zwischenfassen. Nahtzugaben nach hinten bügeln und versäubern.
8. Ärmelnähte schließen, Nahtzugaben bügeln und versäubern. Entlang der Armkugel eine Kräusellinie mit leicht gelockerter Oberfadenspannung steppen und kräuseln. Untere Ärmelkante versäubern, nach innen umbügeln und absteppen.
9. Ein Gummiband entsprechend dem Oberarmumfang zuschneiden, zu einem Ring schließen. Gummiband auf der linken Stoffseite entlang der Markierung aufsteppen.
10. Ärmel in die Armausschnitte einsetzen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
11. Saumkante des Kleides versäubern, nach innen umbügeln und absteppen.
12. Auf dem oberen Vorderteil Zierknöpfe annähen.